

## 9. Anhang

### Ergänzung der BSJ zur Erklärung des LSB Brandenburg

Herr Robert Busch

Jugendsekretär der Brandenburgischen Sportjugend

Die Brandenburgische Sportjugend, als Jugendorganisation des Landessportbundes Brandenburg, sieht ihren Beitrag zur Sportentwicklung im Land darin, Kindern und Jugendlichen Spaß an Bewegung zu vermitteln und für Sport zu begeistern. Mit dieser Zielstellung bietet die Brandenburgische Sportjugend eine Einstiegshilfe in den organisierten Sport.

Um Kinder und Jugendliche für ein regelmäßiges und lebenslanges Sporttreiben im Verein zu gewinnen, ist die Unterbreitung von attraktiven und zeitgemäßen Sportangeboten notwendig. In Form von sozialen Projekten und dauerhaften Mitmach-Angeboten werden neue Bewegungstrends und -formen aufgegriffen und in die Vereinslandschaft transformiert. Die Umsetzung von Trendsportangeboten wie Inlineskaten, Klettern oder Straßenfußball tragen dazu bei, auch außerhalb der Sportorganisation für Sport zu begeistern.

Gemäß den Forderungen des zweiten Deutschen Kinder- und Jugendsportberichtes wird sich die Brandenburgische Sportjugend mit ihren Angeboten noch stärker auf den Vorschul- und Grundschulbereich konzentrieren. Neben der Initiierung einer landesweiten „Kitalympiade“, der Ausweitung des Förderprogramms „Sportverein – Kindertagesstätte“ sowie der Aus- und Fortbildung von Erzieherinnen zum Thema Bewegung, sieht die Brandenburgische Sportjugend ihren Schwerpunkt darin, für altersgerechte Bewegungsformen zu sensibilisieren sowie die ausreichende Bewegung im Kindesalter noch stärker politisch zu thematisieren.

Mit innovativen Projekten wie Sportvereine gegen Rechtsextremismus für Menschlichkeit und Toleranz sowie Integration durch Sport versucht die Brandenburgische Sportjugend gesellschaftliche Probleme aufzugreifen und diesen entgegen zu wirken.

Die Vermittlung von Grundwerten und das Erlernen von sozialer Kompetenz stehen dabei im Mittelpunkt des Handelns.

Internationale Austauscharbeit und sportorientierte Jugendreisen tragen dazu bei, den Blick über den eigenen Verein hinaus zu werfen und neue Eindrücke zu gewinnen.

Die Professionalisierung einer Austauschplattform und regelmäßige Jugendbegegnungen verfestigen diesen Gedanken.

Jugendbildungsangebote und Freiwilligendienste im Sport helfen, die Qualität der Arbeit zu verbessern sowie das Engagement zu stärken. Beide Aufgabenbereiche bilden somit die Grundlage zur Nachwuchsgewinnung von ehrenamtlich Tätigen sowie zur Übernahme von Verantwortung im Sportverein.

Mit diesen Angeboten leistet die Brandenburgische Sportjugend einen Beitrag, die Attraktivität des Kinder- und Jugendsports zu erhöhen und trägt so perspektivisch dazu bei, den Organisationsgrad weiter in diesem Spektrum zu steigern.